

Ab ins Netz

Aktuell zum Thema: SICOMP

SICOMP IMC mit neuer Standard-Hard- und Software für das Ethernet

Die Kommunikationsbaugruppe SMP16-COM291 ermöglicht die Anschaltung von IMC-Systemen an LANs (Local Area Network) auf Basis von Ethernet. Das weltweit eingesetzte Standardprotokoll TCP/IP sorgt für system- und netzwerkübergreifende Kommunikation.



Die Baugruppe SMP16-COM291 besitzt einen modernen Ethernetcontroller, der außer von RMOS von allen gängigen Betriebssystemen unterstützt wird. Drei Schnittstellen (10BASE-T [RJ45], 10BASE2 [coaxial] und 10BASE5 [AUI, 15-pol. D-Sub]) stehen zur Ankopplung unterschiedlicher Übertragungsmedien zur Verfügung.

Für die Kommunikation im Ethernet mit TCP/IP unter dem Echtzeitbetriebssystem RMOS wurde das Softwarepaket RMOS3-TCPIP entwickelt.

TCP/IP bietet eine einfache, zeit- und kostensparende Anbindung von Rechnern an bestehende Netze. Im industriellen Umfeld wird TCP/IP eingesetzt zur Kommunikation zwischen Leitrechner und Prozeßsteuerung, aber auch bei Visualisierungs- und Steuerrechnern in Mehr-CPU-Lösungen. Dieser Einsatzbereich ist besonders geeignet für SICOMP AMS.

Mehrere CPUs können hier über den schnellen AMS-Rückwandbus kommunizieren, unterstützt durch einen Dual-Port-RAM-Treiber, der den TCP/IP-Datenverkehr der einzelnen Applikationsprozesse über die Busrückwand umleitet und so einen extrem schnellen Datenverkehr ohne zusätzliche Netzwerkkarten und Verkabelung ermöglicht. Die Durchgängigkeit der Software erleichtert die Portierung auf die verschiedenen Systeme.

Durch die Verwendung des gleichen Protokolls für LAN und Dual-Port-RAM-Zugriffe entsteht kein zusätzlicher Aufwand für den Anwender bei der Implementierung seiner Applikationen auf dem IMC-System.

TCP/IP öffnet die Tür ins Internet und zu JAVA. Mit Hilfe dieser Technologien kann ein mit dem Betriebssystem RMOS ausgerüstetes und unter TCP/IP vernetztes SICOMP IMC-System zukünftig über das Internet parametrierbar und diagnostiziert werden. Der teure Einsatz eines Wartungstechnikers vor Ort beim Kunden kann dann oftmals eingespart werden.

Weitere Informationen unter: <http://www.ad.siemens.de/sicomp>
Electronic Commerce: <http://mall.siemens.de>

Siemens AG
Automatisierungs- und Antriebstechnik
Systems Engineering, A&D SE
Postfach 23 55, D-90713 Fürth
E-mail: sicomp@fthw.siemens.de

Änderungen vorbehalten

Siemens Aktiengesellschaft

